IMT Nuremberg Archives

H – 3402

International Court of Justice

H3402 - 0002

OFFICE OF CHIEF OF COUNSEL FOR WAR CRIMES

EVIDENCE DIVISION

Date : 22 July 1948

I certify that Document Number D-744 was introduced into evidence as Exhibit Number USA-815 in the Trial by the International Military Tribunal of Hermann GOERING, et al, which commenced on 20 November 1945, and that the attached photostat is a true and correct copy of the original.

Fred Niebergall
Fred NIEBERGALL
Chief, Document
Control Branch.

H3402 - 0003

C E R T I F I C A T E

I hereby certify that the annexed document D-444 No. USA - 815 is a photostat of an original document submitted in evidence by the United States Prosecution under this number. The original document has been withdrawn in accordance with Rule 10 of the International Military Tribunal, and to the best of my knowledge and belief is to be held at the National Archives, Washington D.C. .

Nuremberg, 4 July 1948

Paul Joosten

PAUL A. JOOSTEN

General Secretary
International Military
Tribunal

H3402 – 0004

C

D-747

EIDESSTATTLICHE AUSSAGE

des PAULY, Max,
geboren am 1.6.1907 zu
WESSELBUREN zur Zeit in
ALTONA

.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.-.

1. Zur Zeit meines Dienstantrittes als Kommandant des Konzentrationslagers NEUENGAMME im November 1942 bestand die gesamte Mannschaft aus Waffen SS. Spaeter, im Sommer 1944, kamen einzelne Mannschaften oder auch kleinere Einheiten des Heeres und der Luftwaffe, die von der Waffen SS uebernommen wurden. Sie erhielten neue Soldbuecher der Waffen SS und wurden eingekleidet. Im Sommer 1944 erhielt das Lager noch SS Helferinnen und Aufseherinnen, die nicht der SS angehoerten.

2. In Faellen wo Haeftlinge fuer die Kriegsmarine arbeiteten wurden die Wachmannschaften von der Kriegsmarine gestellt, wo Haeftlinge Aufraemungsarbeiten in der Stadt Hamburg leisteten wurden die Wachmannschaften von der Polizei gestellt. Gleichfalls stellte die Luftwaffe Mannschaften in den Aussenkommandos Porta, Helmstedt und Hannover, wo Arbeiten unter der SS Sonderinspektion I ausgefuehrt wurden.

3. Im November 1942 war die Gesamtstaerke der SS in NEUENGAMME ungefaehr 500-600 Mann. Im Sommer 1944 war die Zahl auf ungefaehr 1500 angewachsen und zur Zeit der Kapitulation duerfte die Zahl der im Lager und den Aussenkommandos verwandten SS Truppen ungefaehr 2500-3000 gewesen sein.

4. Die Ersatzmannschaften fuer NEUENGAMME kamen von jeder Einheit der Waffen SS, von 1944 bestand ein grosser Teil aus Volksdeutschen aus der Slovakei, dem Banat, Danzig-Westpreussen etc. Die Mannschaften wurden von saemtlichen Ausbildungs- & Ersatzbataillonen der Waffen SS gesandt, irgendwelche bestimmte Einheiten zu nennen, ist daher unmoeglich.

5. Mit Ruecksicht auf die steigenden Ansprueche der kaempfenden Verbaende der Waffen SS fand ein Wechsel der Mannschaften statt, die juengeren wurden durch aeltere Jahrgaenge ersetzt. Dieserr Wechsel erfasste ungefaehr 500-1000 Mann. Waehrend meiner Dienstzeit vom November 1942 bis April 1945 haben daher ungefaehr 4000 SS Mannschaften zu der einen oder anderen Zeit Dienst in NEUENGAMME und den Aussenkommandos getan.

6. Es bestand keinerlei Unterschied in der Verwednung der Mannschaften, sei es innerhalb des Lagers oder als Wachmannschaft. Ein Mann konnte jederzeit vom Wachbataillon zum Lagerstab versetzt werden und umgekehrt, was dauernd geschah.

Max Pauly

Sworn before me this 15
day of March 1946 at the
Mil.Gov.Prison at ALTONA

A.R. Busby Major
Asst.
Sec. II Div/Int.
HQ. Mil. Gov.
Hamburg.

INTERNATIONAL MILITARY TRIBUNAL
NURNBERG, GERMANY
USA Exhibit 815
April 15 Filed 1946

H3402-0004A

265A-815
D-747

H-3402

USA EXHIBIT 815 (D-747)

Date Entered 11/7/96

USA-815
(D-747)

H3402 – 0005

H3402-0006

1 page